

Information für die Presse

SPD-Fraktion im Bad Homburger Stadtparlament

Ansprechpartnerin: Elke Barth, stellvertretende Fraktionsvorsitzende
Tel. 06172/456576, Mobil 0179/5508020, E-mail: Elke.Barth@gmx.de

an die Taunuszeitung, Frankfurter Rundschau, FAZ und Homburger Woche

Bad Homburg, 12. März 2008

SPD fordert Instandsetzung der Ballspielfläche "An den Satteläckern"

Schon fast vergessen in Bad Homburg ist die Diskussion um die "Bolzplatzjungs" die im Herbst 2007 die Gemüter beschäftigte - nicht aber für die SPD. "Wir wissen, dass die Einrichtung von Bolzplätzen bei Berücksichtigung aller gesetzlichen Vorgaben ein langjähriges Verfahren erfordert. Wir wollen aber eine Verbesserung der Situation noch für diesen Sommer" so Elke Barth die den Antrag für ihre Fraktion begründen wird. Den Jugendlichen wird es nach den Willens- und Sympathiebekundungen aus den Mündern vieler Politiker im vergangenen Herbst nicht zu vermitteln sein, wenn jetzt wieder lange nichts passiert. Die SPD sieht eine Möglichkeit, kurzfristig Abhilfe zu schaffen, ohne gleich ein offizielles B-Planverfahren in Gang zu setzen: An dem im vorletzten Jahr neu eingerichteten Kleinkinderspielplatz an den Satteläckern am Ortsrand von Gonzenheim ist auch eine - gut genutzte - Ballspielfläche angegliedert. Allerdings bemängeln Jugendliche zu Recht, dass die Grasfläche sehr uneben und daher erstreckt bei feuchterer Witterung schlecht zu bespielen sei. Die SPD fordert daher eine kurzfristige Instandsetzung dieser Fläche noch vor Beginn des Sommers. Wir sollten dort mittelfristig einen echten Bolzplatz einrichten mit allem was dazu gehört, doch jetzt ist es erst einmal wichtig, dass dort ohne Altersbeschränkung (!) vernünftig gekickt werden kann - und das ist auch mit einer kleinen Lösung möglich, so die SPD.

Antrag an die Stadtverordnetenversammlung

Betreff: Ballspielfläche „An den Satteläckern“

Wortlaut: Der Magistrat wird gebeten, den Ballspielplatz „An den Satteläckern“ so zu pflegen und instand zu halten, dass er jederzeit von Jugendlichen jeder Altersstufe genutzt werden kann.

Begründung: Durch diese Maßnahme kann relativ kurzfristig dem auch im Sportstättenleitplan genannten und allgemein bekannten Bolzplatzmangel Abhilfe geschaffen werden. Die Ballspielfläche wird sehr gut angenommen. Der Boden ist sehr uneben und bei nasser Witterung bleiben Pfützen stehen. Dadurch ist die Grasfläche nicht so gut zu bespielen.

Mit freundlichen Grüßen
Waldemar Schütze
Fraktionsvorsitzender